

- Der Niederrheinische Landbote -

Rundbrief an die Vereine der niederrheinischen Regionen des Verbandes der Philatelisten in Nordrhein-Westfalen e.V. ("Linker Niederrhein", "Niederrhein / Ruhr", "Unterer Niederrhein")

Liebe Sammlerfreunde,

in den Monaten März und April war am Niederrhein richtig was los: die "Arbeitsgemeinschaft Linker Niederrhein" führte ihre Jahreshauptversammlung durch, veranstaltete eine Ausstellung der Offenen Klasse und lud zum Landesverbandstag des VdPh in NRW e.V. nach Kempen ein, der "Klever Briefmarken-Sammler-Verein e.V." beging sein 50. Vereinsjubiläum und die Vereine aus Goch, Kempen, Kaldenkirchen, Kevelaer und Nettetal führten traditionell ihre allseits beliebten Großtauschtage durch.

Jahrehauptversammlung der ALN

Am **2. April 2006** fand im "Bayer-Vereinshaus" in Krefeld-Uerdingen die diesjährige Jahreshauptversammlung der ALN statt. Anwesend waren die Delegierten von zehn der zwölf Mitgliedgliedsvereine.

Neben den üblichen Tagespunkten einer Hauptversammlung war der wichtigste Punkt die Neuwahl des Vorstandes.

Er wurde wie folgt gewählt:

1. Vorsitzender: Josef Vinken, Philatelisten-Verein Kempen e.V.,

2. Vorsitzender: Dr. Lutz Schrader, Sammlergilde Heinrich von Stephan e.V. Krefeld,

Kassenwart: Thomas Müller, Briefmarkenfreunde Neuss e.V.,

Schriftführer: Heinz Offermanns, Sammlergilde Heinrich von Stephan e.V. Krefeld,

Gerätewart: Peter Zenzes, Briefmarkenfreunde 1924 e.V. Mönchengladbach,

Ausstellungsleiter: Rolf Bolten, Briefmarkensammler Dülken e.V., Phil. Jugend: Klaus Wollersheim, Philatelisten-Verein Kempen e.V.

Bericht vom 57. Landesverbandstag des VdPh in NRW e.V.

Der diesjährige Landesverbandstag des VdPh in NRW e.V. fand am Sonntag, dem **9. April 2006** im Kempener Kolpinghaus statt. Anläßlich des 57. Landesverbandstages wurde von der "Arbeitsgemeinschaft Linker Niederrhein" (ALN) eine Briefmarkenausstellung der Offenen Klasse durchgeführt. Zum Landesverbandstag gab es ein Sonderpostamt. Leider konnte der Sonderstempel wegen nicht fristgemäßer Veröffentlichung in den Mitteilungen der Dt. Post AG nicht eingesetzt werden. Es erschienen knapp über 100 Teilnehmer.

Nach den Begrüßungsworten durch den Vorsitzenden des "Philatelisten-Vereins Kempen e.V.", Hr. Norbert Hinner, und dem Schirmherrn und Bürgermeister der Stadt Kempen, Hr. Karl Hensel, eröffnete der Verbandsvorsitzende, Hr. Werner Müller, den 57. Landesverbandstag des VdPh in NRW e.V., wobei er sich besonders beim Verein, Hr. Hinner und Hr. Josef Vinken (als Veranstaltungsleiter) bedankte. Leider konnte zu diesem Landeverbandstag kein Mitglied des BdPh e.V. erscheinen.

Nach dem traditionellen Totengedenken und der Protokollgenehmigung des letzten LV-Tages wurden die Ehrungen für verdiente Mitglieder und Vereine vorgenommen. Danach folgte der Bericht des Verbandsvorsitzenden. Hr. Müller wies auf das Seminar in Oer-Erkenschwick, die Thematika 2005, die Teilnahme an den Verwaltungsratsitzungen des BDPh, den Vorstandssitzungen des Verbandes und Ausstellungsbesuche in ersten Jahr seiner Tätigkeit als neuer Verbandsvorsitzender hin.

Der Mitgliederschwund hat sich verlangsamt, ist aber nicht aufhaltbar, weil das Freizeitangebot größer geworden ist und es immer schwieriger wird, neue Sammler für die organisierte Philatelie zu begei-

stern. Der Schwerpunkt der Mitgliederwerbung liegt bei den Vereinen, wobei auch ein gutes Rahmenangebot und die Jugendarbeit einen hohen Stellenwert besitzen. Im Jahre 2009 wird es eine "kleine" NAPOSTA mit einer FEPA-Ausstellung in Essen geben, wobei angedacht ist, die "Rhein-Ruhr-Posta" ausfallen und den Landesverbandstag evtl. im Rahmen des NAPOSTA stattfinden zu lassen.

Anschließend legten die Kassenprüfer ihren Bericht vor und plädierten für ein Entlastung des Vorstandes, die einstimmig erfolgte wie auch die Genehmigung der Rechnung für das Jahr 2005. Der Beitrag wird auf Vorschlag des Schatzmeisters, Hr. Kleiber, konstant bleiben und bis Ende April weiterhin fällig sein. Auch der Jahreshaushalt 2006 wurde angenommen. Zu neuen Kassenprüfern wurden Hr. Eich und Hr. Bracher gewählt, Ersatzmann ist Hr. Roggenkämper.

Der Antrag von Hr. Müller, den LV-Tag ab 2007 nur noch alle zwei Jahre im Rahmen der "Rhein-Ruhr-Posta" abzuhalten, wurde ebenfalls genehmigt, wobei allerdings fünf Vereine dagegen stimmten und sich acht Vereine der Stimme enthielten.

Unter "Verschiedenes" wurde der BDPh-Beitrag, der erst ab 2009 neu festzulegen ist wegen des Rückgangs der Mitglieder und den Kosten für die "philatelie", angesprochen. Diskussion kam auf, ob der BDPh die Mitgliedsausweise nicht zeitlich befristen und – anstelle des Plastikausweises – nicht durch andere Ausweise ersetzen könnte. Um 12.30 Uhr beendete Hr. Müller den sehr harmonisch verlaufenen Landesverbandstag.

Große Briefmarkenausstellung im Kolpinghaus Kempen

Am 9. **April 2006** fand im Kolpinghaus Kempen anläßlich des 57. Landesverbandstages des VdPh in NRW e.V. auch eine große Briefmarkenausstellung der Offenen Klasse statt. In 105 Rahmen wurden 36 Exponate aus der ganzen Bandbreite der Philatelie gezeigt. Von der Vorphilatelie über Themenund Motivsammlungen bis zu den Heimatsammlungen war alles vertreten. Die Ausstellung war mit über 200 Besuchern ein voller Erfolg.

Jeder Aussteller erhielt eine Urkunde mit der Anstecknadel des VdPhs. Durch eine vierköpfige Jury wurden drei Ehrenpreise vergeben. Neben einem schönen Sachpreis wurden die BDPh-Medaillen in Gold, Silber und Bronze verliehen.

Die Preisträger sind:

- 1. Preis, Herr Norbert Hinner mit seinem Exponat "Schiffspost",
- 2. Preis, Herr Erwin Michels mit seinem Exponat "Deutschland im Kaiserreich",
- 3. Preis, Herr Dr. Lutz Schrader mit seinem Exponat "Bahnpost in Preußen. Die Stempel".

Zur Ausstellung gab es eine Begleitbroschüre. Darin sind alle Exponate und Aussteller aufgeführt. Außerdem finden Sie viele Informationen über den Philatelisten-Verein Kempen e.V., der Arbeitsgemeinschaft Linker Niederrhein (ALN), Thomas von Kempen, usw.. Diese Broschüre kann weiterhin kostenfrei bei der ALN angefordert werden. Schirmherr der Ausstellung war der Kempener Bürgermeister Karl Hensel. Die Ausstellung wurde von der Arbeitsgemeinschaft Linker Niederrhein durchgeführt.

Kamp-Lintforter Sammler haben erstmals einen Ehrenvorsitzenden!

Am Sonntag, dem **16. Februar 2006**, hielt der "Briefmarkensammlerverein Kamp-Lintfort von 1964" in seinem Vereinslokal "Zunftstuben" im Kolpinghaus auf der Prinzenstr. 14 in Kamp-Lintfort seine Mitgliederversammlung ab.

Anläßlich der Mitgliederversammlung wurde auch ein neuer Vereinsvorstand gewählt: Vorsitzender Bernd Kröger, Stellvertreter Gert W. F. Murmann, Geschäftsführer Herbert Claus, Schatzmeister Jürgen Runge, Rundsendewart Günter Lemkens, Jugendwart Erwin Schwarz.

Da der langjährige Vorsitzende Werner Kröger aus Altersgründen nicht mehr kandidierte, wurde er einstimmig zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Es ist das erste Mal in der über vierzigjährigen Geschichte des Vereins, daß es einen Ehrenvorsitzenden gibt.

Weitere wichtige Themen der Mitgliederversammlung waren die Teilnahme am Frühjahrsbasar und Stadtfest sowie die Durchführung einer Wettbewerbsausstellung im Rang 3 "100 Jahre Bergbau in Kamp-Lintfort" in 2007. Die Kamp-Lintforter Bürger werden Gelegenheit haben, sog. "personalisierte Briefmarken" mit Kamp-Lintforter Motiven zu erwerben, die in Österreich hergestellt wurden und dort vollwertige Postwertzeichen sind. Das Konzept für die Ausstellung im nächsten Jahr wird derzeit erarbeitet und soll auch noch mit der Werksleitung des Bergwerks West und dem Kulturamt der Stadt Kamp-Lintfort abgestimmt werden.

Klever Briefmarkensammler feiern 50-jähriges Vereinsjubiläum mit einer großen Briefmarkenschau

Mit einer großen Jubiläumsbriefmarkenschau "Kleve 2006" feierte der "Klever Briefmarken-Sammler-Verein e.V." am Sonntag, den **9.4.2006**, im Kolpinghaus in Kleve sein fünfzigjähriges Bestehen. Die Schirmherrschaft hatte der Bürgermeister der Stadt, Herr Theodor Brauer, übernommen. Gemeinsam mit dem Vereinsvorsitzenden, Herrn Karel Tanger, ehrte er nach seiner Eröffnungsrede die beiden Gründungsmitglieder Siegfried Hohstadt und Hans Eckert für ihre fünfzigjährige Vereinszugehörigkeit.

Zur Veranstaltung kamen über 200 Besucher aus der Umgebung und auch aus den Niederlanden sowie sechs Händler. In 80 Rahmen wurden 35 Exponate gezeigt, die die ganze Bandbreite der Philatelie widerspiegelten.

In seiner Eigenschaft als Regionalvertreter der Region "Niederrhein / Ruhr" überbrachte am Nachmittag der Fachstellenleiter für Öffentlichkeitsarbeit / Neue Medien des "Verbandes der Philatelisten in Nordrhein-Westfalen e.V." (VdPh), Herr Gert W. F. Murmann, die Grüße des Landesvorstandes. Er überreichte dem Verein eine Jubiläumsurkunde und ein Buchpräsent.

Der Verein möchte sich recht herzlich bei den zahlreichen Besuchern, der Stadt Kleve, dem Kolpinghaus, aber auch bei dem Partnerverein "Noviopost" aus Nijmegen/NL und der Euregio Rhein-Waal für die freundliche Unterstützung bedanken. Ein großes Dankeschön gebührt dem Ausstellungsleiter, Hr. **Werner Driever**, für die geleistete Arbeit! Besuchen Sie den Verein auch im Internet unter www.philakleve.de.

"Grenzland"-Großtauschtag in Kevelaer am Ostermontag

Beim **36. Grenzlandtauschtag** am Ostermontag, den **17.04.2006**, bei dem annähernd 300 Besucher aus dem In- und Ausland gewesen sein dürften, waren offiziell 10 Händler vertreten. Davon waren drei aus den Niederlanden, die deutschen kamen in der Mehrzahl aus dem Ruhrgebiet und dem Sauerland. Die weiteste Anreise hatte der Händler Lange aus Heidenheim in Baden Württemberg.

Der Briefmarkenhändler **Karl-Heinz Büttner** aus Iserlohn war beim diesjährigen 36. Grenzlandtauschtag schon zum 35. Male dabei! Nur den ersten im Jahre 1971 hatte er verpaßt. Vereinsvorsitzender **Helmut Leurs** dankte Herrn Büttner für seine langjährige Treue und überreichte ihm zu diesem Jubiläum ein Blumenpräsent.

Presseinformation der Stadt Kamp-Lintfort vom 30.03.2006 "Post vom Post-chef"

Kurz vor Weihnachten des vergangenen Jahres konnten die Stadt Kamp-Lintfort als Herausgeberin und der "Briefmarkensammlerverein Kamp-Lintfort von 1964" das Buch "231 - 22a - 4132 - 47475 - Die Stadt- und Postgeschichte von Kamp-Lintfort" der Öffentlichkeit vorstellen. Behandelt wird in diesem Buch die Entwicklung des Postwesens in Kamp-Lintfort vom Beginn der preußischen Zeit bis zur Gegenwart.

Post aus Bonn von **Dr. Klaus Zumwinkel**, dem Vorstandsvorsitzenden der Deutschen Post AG, erhielten jetzt die drei Autoren Werner Kröger, Gert F.W. Murmann und Dr. Albert Spitzner-Jahn. In seinem Schreiben äußert sich Zumwinkel, der aus Kamp-Lintfort stammt und 1990 erstmals Post-Chef wurde, sehr anerkennend über die Aufmachung und die Inhalte des Buches.

Zur Förderung der Arbeit des Kamp-Lintforter Briefmarkensammlervereins, der für das kommende Jahr eine größere Ausstellung zum Thema "Steinkohlenbergbau" plant, kündigte Dr. Zumwinkel zur Freude des Vereins zugleich eine namhafte finanzielle Unterstützung an. Das mit rund 370 Abbildungen - darunter vor allem Ansichtskarten mit örtlichen Motiven sowie postalische Belege - auf 272 Druckseiten im Format DIN A 4 reich illustrierte Buch ist natürlich auch weiterhin über jede Buchhandlung unter der ISBN-Nr. 3-86595-078-7 erhältlich.

Wichtige ALN-Termine für 2006

30.07.06 Großtauschtag der ALN mit Werbeschau im "Bürgerhaus" Kempen-Voesch,

29.10.06 Delegiertenversammlung im "Haus Klingenberg" Kempen,

04.11.06 22. ALN-Auktion im "Kolpinghaus" Goch.

Die Unterlagen für die Teilnahme an der ALN-Auktion können ab sofort bei den ALN-Vereinen angefordert werden.

Mit besten Sammlergrüßen

Josef Virken Gert W.F. Numann Treater Shit laff

(Die Regionalvertreter der Regionen "Linker Niederrhein", "Niederrhein / Ruhr", "Unterer Niederrhein")
